



Statistische Berichte

Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 2004

Erzieherische Hilfen – Adoptionen und sonstige Hilfen



Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen

2004

Erzieherische Hilfen – Adoptionen und sonstige Hilfen

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im November 2009, aktualisiert am 12.11.2009

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2009
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Tabellenteil	
Adoptionen	
1. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschafts- verhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie Trägergruppen	8
2. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen und Art der Unter- bringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie Trägergruppen	10
3. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen und Familienstand der abgebenden Eltern	11
4. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach Land der Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie zum Zweck der Adoption in Inland geholte Kinder und Jugendliche	12
5. Adoptionsvermittlung 2004 nach Trägergruppen	12
6. Adoptionswesen 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen	13
Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen und Sorgerecht	
1. Kinder und Jugendliche 2004 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	16
2. Kinder und Jugendliche 2004, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde nach Geschlecht und Art der Pflege	16
3. Vaterschaftsfeststellungen 2004	17
4. Kinder und Jugendliche 2004 nach Geschlecht und vollständigen oder teilweisen Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärungen	17
5. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie unter Beistandschaft für Elternteile bzw. für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen	18
6. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts für Kinder und Jugendliche 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen	20
Vorläufige Schutzmaßnahmen	
1. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Träger- gruppen	24
2. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Anregendem und Art der Maßnahme	25

	Seite
3. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Art der Maßnahme und ihrer Beendigung sowie Trägergruppen .	26
4. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen sowie Art und Dauer der Maßnahme	27
5. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlass der Maßnahme	28
6. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie Trägergruppen	30
7. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen und Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	34
8. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie kreisfreien Städten und Kreisen	35

Vorbemerkung

Die Statistik der Kinder- und Jugendhilfe wird seit dem 1. Januar 1991 nach dem Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG) vom 26. Juni 1990 (BGBl. I S. 1163), übernommen durch das Achte Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), von Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) erstellt.

Das bis dahin gültige Jugendwohlfahrtsgesetz wurde durch das Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG abgelöst. In diesem Gesetz wurde in Artikel 1 §§ 98 – 103 sowie in Artikel 15 Abs. 3 auch die Jugendhilfe-statistik neu geregelt, die die bisherigen Statistikvorschriften ersetzen.

Auskunftspflichtig sind die Jugendwohlfahrtbehörden, die kreisangehörigen Gemeinden ohne eigenes Jugendamt, soweit sie Aufgaben der Jugendhilfe erfüllen, sowie die Träger der freien Jugendhilfe.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Statistik über Adoptionen und Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht und vorläufige Schutzmaßnahmen im Jahr 2004 veröffentlicht.

Ergebnisse über weitere erzieherische Hilfen sowie sonstige Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe finden Sie im Internet unter www.it.nrw.de in der Rubrik Publikationen.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Adoptionen

**1. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004
nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis
zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie Trägergruppen**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) Trägergruppe	Adoptierte Kinder und Jugendliche						
	insgesamt	davon Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			davon (Spalte 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nichtdeutsch	deutsch/ nichtdeutsch
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt							
Männlich zusammen	647	44	327	276	569	20	58
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	8	—	1	7	7	—	1
1 – 3	137	3	8	126	132	2	3
3 – 6	111	7	44	60	100	2	9
6 – 9	109	6	70	33	99	5	5
9 – 12	90	8	65	17	72	3	15
12 – 15	74	6	56	12	63	4	7
15 – 18	118	14	83	21	96	4	18
Weiblich zusammen	577	29	300	248	491	19	67
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	7	—	—	7	7	—	—
1 – 3	112	2	5	105	104	4	4
3 – 6	87	4	34	49	78	2	7
6 – 9	102	4	64	34	90	3	9
9 – 12	94	2	70	22	82	4	8
12 – 15	87	4	70	13	70	2	15
15 – 18	88	13	57	18	60	4	24
Insgesamt	1 224	73	627	524	1 060	39	125
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	15	—	1	14	14	—	1
1 – 3	249	5	13	231	236	6	7
3 – 6	198	11	78	109	178	4	16
6 – 9	211	10	134	67	189	8	14
9 – 12	184	10	135	39	154	7	23
12 – 15	161	10	126	25	133	6	22
15 – 18	206	27	140	39	156	8	42
und zwar							
öffentliche Träger	1 147	72	611	464	988	39	120
freie Träger	77	1	16	60	72	—	5

**Noch: 1. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004
nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis
zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie Trägergruppen**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) Trägergruppe	Adoptierte Kinder und Jugendliche						
	insgesamt	davon Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			davon (Spalte 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nichtdeutsch	deutsch/ nichtdeutsch
	1	2	3	4	5	6	7

Deutsche

Zusammen	852	19	459	374	821	12	19
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	8	–	–	8	8	–	–
1 – 3	181	2	12	167	177	2	2
3 – 6	150	3	66	81	145	1	4
6 – 9	161	4	110	47	155	2	4
9 – 12	138	2	105	31	132	2	4
12 – 15	113	3	89	21	106	3	4
15 – 18	101	5	77	19	98	2	1
und zwar							
männlich	452	12	238	202	438	6	8
weiblich	400	7	221	172	383	6	11
öffentliche Träger	790	18	446	326	760	12	18
freie Träger	62	1	13	48	61	–	1

Nichtdeutsche

Zusammen	372	54	168	150	239	27	106
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	7	–	1	6	6	–	1
1 – 3	68	3	1	64	59	4	5
3 – 6	48	8	12	28	33	3	12
6 – 9	50	6	24	20	34	6	10
9 – 12	46	8	30	8	22	5	19
12 – 15	48	7	37	4	27	3	18
15 – 18	105	22	63	20	58	6	41
und zwar							
männlich	195	32	89	74	131	14	50
weiblich	177	22	79	76	108	13	56
öffentliche Träger	357	54	165	138	228	27	102
freie Träger	15	–	3	12	11	–	4

2. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen und Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

Geschlecht Alter	Adoptierte Kinder und Jugendliche									
	insgesamt	davon Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		leibliche Eltern	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	allein-erziehender Elternteil	Groß-eltern	sonstige Verwandte	Pflege-familie	Heim	Kranken-haus	un-bekannt
Insgesamt										
Männlich zusammen	647	8	353	37	28	18	83	42	76	2
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	145	2	9	6	4	1	27	18	76	2
3 – 6	111	1	48	10	7	3	27	15	–	–
6 – 9	109	–	77	9	3	1	15	4	–	–
9 – 12	90	3	64	5	4	5	6	3	–	–
12 – 15	74	–	60	4	3	2	3	2	–	–
15 – 18	118	2	95	3	7	6	5	–	–	–
Weiblich zusammen	577	9	334	32	13	20	65	39	61	4
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	119	5	7	8	–	–	20	17	61	1
3 – 6	87	–	40	8	3	4	18	13	–	1
6 – 9	102	–	71	7	3	3	12	4	–	2
9 – 12	94	–	76	4	3	2	8	1	–	–
12 – 15	87	1	76	2	1	3	3	1	–	–
15 – 18	88	3	64	3	3	8	4	3	–	–
Insgesamt	1 224	17	687	69	41	38	148	81	137	6
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	264	7	16	14	4	1	47	35	137	3
3 – 6	198	1	88	18	10	7	45	28	–	1
6 – 9	211	–	148	16	6	4	27	8	–	2
9 – 12	184	3	140	9	7	7	14	4	–	–
12 – 15	161	1	136	6	4	5	6	3	–	–
15 – 18	206	5	159	6	10	14	9	3	–	–
Deutsche										
Zusammen	852	5	515	45	23	8	127	20	109	–
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	189	4	14	10	4	–	42	6	109	–
3 – 6	150	1	78	12	7	1	41	10	–	–
6 – 9	161	–	119	13	2	3	22	2	–	–
9 – 12	138	–	112	7	5	2	10	2	–	–
12 – 15	113	–	101	2	3	1	6	–	–	–
15 – 18	101	–	91	1	2	1	6	–	–	–
männlich	452	2	267	24	17	3	69	9	61	–
weiblich	400	3	248	21	6	5	58	11	48	–
Nichtdeutsche										
Zusammen	372	12	172	24	18	30	21	61	28	6
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	75	3	2	4	–	1	5	29	28	3
3 – 6	48	–	10	6	3	6	4	18	–	1
6 – 9	50	–	29	3	4	1	5	6	–	2
9 – 12	46	3	28	2	2	5	4	2	–	–
12 – 15	48	1	35	4	1	4	–	3	–	–
15 – 18	105	5	68	5	8	13	3	3	–	–
männlich	195	6	86	13	11	15	14	33	15	2
weiblich	177	6	86	11	7	15	7	28	13	4

3. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen und Familienstand der abgebenden Eltern

Geschlecht Alter	Adoptierte Kinder und Jugendliche							
	insgesamt	davon zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens						
		Familienstand der abgebenden Eltern/des sorgeberechtigten Elternteils					Eltern sind tot	Familienstand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammenlebend	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet		
Insgesamt								
Männlich zusammen	647	233	78	23	225	36	17	35
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	8	3	3	—	—	—	—	2
1 – 3	137	85	10	12	9	2	2	17
3 – 6	111	57	12	8	25	5	2	2
6 – 9	109	34	14	3	47	7	—	4
9 – 12	90	24	11	—	44	8	1	2
12 – 15	74	14	8	—	44	2	5	1
15 – 18	118	16	20	—	56	12	7	7
Weiblich zusammen	577	236	59	19	193	30	15	25
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	7	5	—	—	—	—	1	1
1 – 3	112	71	12	6	8	1	4	10
3 – 6	87	55	5	2	19	2	—	4
6 – 9	102	49	8	5	33	4	—	3
9 – 12	94	24	10	2	47	7	—	4
12 – 15	87	19	10	1	44	8	3	2
15 – 18	88	13	14	3	42	8	7	1
Insgesamt	1 224	469	137	42	418	66	32	60
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	15	8	3	—	—	—	1	3
1 – 3	249	156	22	18	17	3	6	27
3 – 6	198	112	17	10	44	7	2	6
6 – 9	211	83	22	8	80	11	—	7
9 – 12	184	48	21	2	91	15	1	6
12 – 15	161	33	18	1	88	10	8	3
15 – 18	206	29	34	3	98	20	14	8
Deutsche								
Zusammen	852	354	79	36	306	35	11	31
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	8	4	1	—	—	—	1	2
1 – 3	181	116	14	15	16	1	4	15
3 – 6	150	88	12	9	35	5	1	—
6 – 9	161	63	12	8	67	7	—	4
9 – 12	138	39	12	2	72	10	—	3
12 – 15	113	26	15	1	63	4	3	1
15 – 18	101	18	13	1	53	8	2	6
männlich	452	181	45	21	163	19	6	17
weiblich	400	173	34	15	143	16	5	14
Nichtdeutsche								
Zusammen	372	115	58	6	112	31	21	29
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	7	4	2	—	—	—	—	1
1 – 3	68	40	8	3	1	2	2	12
3 – 6	48	24	5	1	9	2	1	6
6 – 9	50	20	10	—	13	4	—	3
9 – 12	46	9	9	—	19	5	1	3
12 – 15	48	7	3	—	25	6	5	2
15 – 18	105	11	21	2	45	12	12	2
männlich	195	52	33	2	62	17	11	18
weiblich	177	63	25	4	50	14	10	11

4. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 nach Land der Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie zum Zweck der Adoption ins Inland geholte Kinder und Jugendliche

Land der Staatsangehörigkeit Zum Zweck der Adoption ins Inland geholte Kinder und Jugendliche	Adoptierte Kinder und Jugendliche									
	ins- gesamt	männlich	weiblich	davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon (Spalte 1) Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und mehr	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bundesrepublik Deutschland	852	452	400	189	150	299	214	19	459	374
Europäische Union zusammen	894	469	425	193	153	315	233	20	491	
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	5	1	4	–	1	2	2	–	3	2
Europa zusammen	1 067	564	503	232	173	353	309	51	566	450
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	51	28	23	13	11	10	17	17	7	27
Afrika zusammen	28	10	18	10	4	6	8	1	12	15
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	9	2	7	4	2	1	2	1	2	6
Amerika zusammen	33	22	11	10	4	14	5	–	11	22
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	15	12	3	6	2	6	1	–	1	14
Asien zusammen	91	47	44	11	16	22	42	21	35	35
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	36	20	16	8	11	9	8	10	6	20
Insgesamt	1 224	647	577	264	198	395	367	73	627	524
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	113	64	49	31	26	26	30	28	18	67

5. Adoptionsvermittlung 2004 nach Trägergruppen

Merkmal	Insgesamt	Davon Träger der	
		öffentlichen Jugendhilfe	freien Jugendhilfe
im Berichtsjahr			
Ausgesprochene Adoptionen	1 224	1 147	77
Aufgehobene Adoptionen	1	1	–
Abgebrochene Adoptionspflegen	26	24	2
am Jahresende			
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	263	231	32
davon			
männlich	135	118	17
weiblich	128	113	15
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen	2 431	2 121	310
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen	9	9	10
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	908	849	59
davon			
männlich	501	467	34
weiblich	407	382	25

6. Adoptionswesen 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche						Adoptionsvermittlungen ¹⁾		
	ins- gesamt	und zwar		Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			in Adoptions- pflege unter- gebrachte	zur Adoption vorgemerkte	vorgemerkte Adoptions- bewerbungen
		ausländische	weibliche	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	Kinder und Jugendliche		
		Kinder und Jugendliche							
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	43	13	24	1	12	30	13	–	58
Duisburg	15	6	5	1	6	8	44	–	24
Essen	15	4	8	1	2	12	25	2	66
Krefeld	26	4	12	3	10	13	6	2	14
Mönchengladbach	17	3	9	6	3	8	221	41	40
Mühlheim an der Ruhr	1	–	–	–	–	1	3	1	8
Oberhausen	33	12	23	1	13	19	16	27	37
Remscheid	10	1	4	–	–	10	12	–	10
Solingen	4	–	2	–	3	1	4	–	35
Wuppertal	17	5	9	1	4	12	8	6	82
Kreise									
Kleve	15	1	7	1	9	5	5	5	34
Mettmann	35	16	11	1	14	20	7	15	68
Rhein-Kreis Neuss	42	11	15	1	14	27	33	–	67
Viersen	18	1	10	1	3	14	6	2	134
Wesel	38	10	17	2	28	8	29	13	94
Reg.-Bez. Düsseldorf	329	87	156	20	121	188	432	114	771
Kreisfreie Städte									
Aachen	10	4	3	–	5	5	4	8	8
Bonn	17	4	8	–	14	3	7	–	22
Köln	55	15	28	1	27	27	45	1	89
Leverkusen	7	1	6	–	6	1	3	–	9
Kreise									
Aachen	22	12	12	1	11	10	10	1	27
Düren	28	16	17	3	15	10	5	–	55
Rhein-Erft-Kreis	14	1	9	–	11	3	6	–	25
Euskirchen	18	7	12	–	17	1	3	–	18
Heinsberg	33	4	18	1	18	14	2	–	17
Oberbergischer Kreis	22	12	12	3	11	8	3	–	22
Rhein.-Berg. Kreis	18	2	13	–	10	8	9	10	64
Rhein-Sieg-Kreis	37	12	24	1	27	9	6	6	104
Reg.-Bez. Köln	281	92	162	10	172	99	103	26	460
Kreisfreie Städte									
Bottrop	7	2	4	–	7	–	4	–	35
Gelsenkirchen	14	2	6	1	9	4	2	–	18
Münster	23	10	12	2	11	10	13	–	28

1) Bestand am Jahresende

Noch: **6. Adoptionswesen 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche						Adoptionsvermittlungen ¹⁾		
	ins- gesamt	und zwar		Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			in Adoptions- pflege unter- gebrachte	zur Adoption vorgemerkte	vorgemerkte Adoptions- bewerbungen
		ausländische	weibliche	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	Kinder und Jugendliche		
		Kinder und Jugendliche							
Kreise									
Borken	44	9	21	2	26	16	10	8	100
Coesfeld	22	4	11	1	16	5	6	4	17
Recklinghausen	42	16	21	2	25	15	52	27	117
Steinfurt	30	10	11	3	8	19	14	5	82
Warendorf	26	7	12	2	18	6	4	–	33
Reg.-Bez. Münster	208	60	98	13	120	75	105	44	430
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	18	6	6	–	15	3	3	–	15
Kreise									
Gütersloh	24	7	10	3	15	6	15	–	25
Herford	18	6	5	1	5	12	7	1	51
Höxter	4	1	2	–	3	1	2	2	30
Lippe	29	10	9	3	13	13	12	9	38
Minden-Lübbecke	12	7	5	–	7	5	8	–	67
Paderborn	20	10	9	6	9	5	11	11	65
Reg.-Bez. Detmold	125	47	46	13	67	45	58	23	291
Kreisfreie Städte									
Bochum	32	11	11	1	15	16	14	5	20
Dortmund	48	8	21	3	21	24	75	–	65
Hagen	8	2	3	2	5	1	7	10	22
Hamm	11	3	6	1	5	5	14	8	22
Herne	10	3	3	–	6	4	4	2	12
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	19	5	7	2	12	5	10	3	51
Hochsauerlandkreis	15	5	5	–	6	9	11	11	63
Märkischer Kreis	25	7	11	1	17	7	10	5	46
Olpe	31	21	12	5	13	13	24	–	53
Siegen Wittgenstein	29	14	14	2	11	16	27	1	36
Soest	18	5	7	–	17	1	3	–	16
Unna	35	2	15	–	19	16	11	11	73
Reg.-Bez. Arnsberg	281	86	115	17	147	117	210	56	479
Nordrhein-Westfalen	1 224	372	577	73	627	524	908	263	2 431

**Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften,
Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen und Sorgerecht**

**1. Kinder und Jugendliche 2004
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit
Beistandschaften nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Kinder und Jugendliche am Jahresende				
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft	
		zusammen	darunter Unterhaltspflegschaften		

Anzahl

Insgesamt	2 337	5 281	225	8 670	168 696
männlich	1 165	2 695	113	4 476	86 005
weiblich	1 172	2 586	112	4 194	82 691
Deutsche	2 091	4 747	–	7 518	158 816
männlich	1 045	2 419	–	3 804	80 899
weiblich	1 046	2 328	–	3 714	77 917
Nichtdeutsche	246	534	–	1 152	9 880
männlich	120	276	–	672	5 106
weiblich	126	258	–	480	4 774

%

Insgesamt	100	100	100	100	100
männlich	49,9	51,0	50,2	51,6	51,0
weiblich	50,1	49,0	49,8	48,4	49,0
Deutsche	89,5	89,9	–	86,7	94,1
männlich	44,7	45,8	–	43,9	48,0
weiblich	44,8	44,1	–	42,8	46,2
Nichtdeutsche	10,5	10,1	–	13,3	5,9
männlich	5,1	5,2	–	7,8	3,0
weiblich	5,4	4,9	–	5,5	2,8

**2. Kinder und Jugendliche 2004, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde
nach Geschlecht und Art der Pflege**

Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende			
	insgesamt	davon in		
		Vollpflege	Wochenpflege	Tagespflege

Anzahl

Insgesamt	929	207	3	719
männlich	483	108	1	374
weiblich	446	99	2	345

%

Insgesamt	100	22,3	0,3	77,4
männlich	100	22,4	0,2	77,4
weiblich	100	22,2	0,4	77,4

3. Vaterschaftsfeststellungen 2004

Merkmal	Vaterschaftsfeststellungen	
	Anzahl	%
Fälle insgesamt	20 084	100
Vaterschaft festgestellt	19 143	95,3
durch freiwillige Anerkennung	17 004	84,7
durch gerichtliche Anerkennung	2 139	10,7
Vaterschaft nicht festgestellt	941	4,7

4. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärungen für Kinder und Jugendliche 2004 nach Geschlecht

Merkmal	Kinder und Jugendliche im Berichtsjahr					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	2 367	1 179	1 188	100	49,8	50,2
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	2 347	1 132	1 215	100	48,2	51,8
Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt	1 940	942	998	100	48,6	51,4
darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	716	335	381	100	46,8	53,2
Sorgeerklärungen	12 893	x	x	x	x	x
davon						
abgegebene Sorgeerklärungen	12 888	x	x	x	x	x
ersetzte Sorgeerklärungen	5	x	x	x	x	x

**5. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft
sowie unter Beistandschaft für Elternteile bzw. für die eine Pflegeerlaubnis
erteilt wurde 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Kinder und Jugendliche am Jahresende								
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistand- schaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvor- mundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvor- mundschaft		insgesamt	davon in		
		insgesamt	darunter in Unterhalts- pflégschaften				Voll- pflege	Wochen- pflege	Tages- pflege
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	79	134	–	222	5 790	–	–	–	–
Duisburg	113	269	5	314	6 385	–	–	–	–
Essen	85	238	4	406	6 934	156	51	1	104
Krefeld	43	157	3	236	3 041	7	3	–	4
Mönchengladbach	74	166	–	261	3 511	–	–	–	–
Mülheim an der Ruhr	41	19	–	36	1 769	6	5	–	1
Oberhausen	22	96	7	86	2 433	19	–	–	19
Remscheid	23	39	–	120	876	1	1	–	–
Solingen	9	38	–	89	1 515	20	–	–	20
Wuppertal	99	88	–	143	4 774	3	3	–	–
Kreise									
Kleve	56	88	2	230	2 431	13	–	–	13
Mettmann	57	99	1	65	4 491	16	2	–	14
Rhein-Kreis Neuss	47	154	30	180	3 854	25	5	–	20
Viersen	29	154	26	163	3 260	4	4	–	–
Wesel	75	140	15	326	4 540	10	2	–	8
Reg.-Bez. Düsseldorf	852	1 879	93	2 877	55 604	280	76	1	203
Kreisfreie Städte									
Aachen	9	90	–	129	1 722	46	6	1	39
Bonn	22	27	–	98	1 491	1	1	–	–
Köln	123	181	18	390	10 964	63	24	–	39
Leverkusen	8	17	–	33	1 420	28	1	–	27
Kreise									
Aachen	58	114	–	193	2 889	3	3	–	–
Düren	39	54	–	116	2 652	5	3	–	2
Rhein-Erft-Kreis	54	84	4	187	4 316	3	3	–	–
Euskirchen	9	77	–	93	1 062	29	14	–	15
Heinsberg	47	127	7	157	1 998	3	3	–	–
Oberbergischer Kreis	18	83	–	164	3 355	2	1	–	1
Rhein.-Berg. Kreis	21	102	4	120	2 677	33	1	–	32
Rhein-Sieg-Kreis	16	83	–	295	4 820	9	–	–	9
Reg.-Bez. Köln	424	1 039	33	1 975	39 366	225	60	1	164
Kreisfreie Städte									
Bottrop	11	23	–	86	940	–	–	–	–
Gelsenkirchen	40	66	11	170	3 351	–	–	–	–
Münster	19	74	–	102	1 790	169	–	–	169

**Noch: 5. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft
sowie unter Beistandschaft für Elternteile bzw. für die eine Pflegeerlaubnis
erteilt wurde 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Kinder und Jugendliche am Jahresende								
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistand- schaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvor- mundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvor- mundschaft		insgesamt	davon in		
		insgesamt	darunter in Unterhalts- pflegschaften				Voll- pflege	Wochen- pflege	Tages- pflege
Kreise									
Borken	40	115	–	190	2 566	3	3	–	–
Coesfeld	11	49	–	104	1 457	–	–	–	–
Recklinghausen	81	216	2	434	6 677	27	13	–	14
Steinfurt	48	97	4	185	3 333	4	4	–	–
Warendorf	19	79	2	92	1 876	–	–	–	–
Reg.-Bez. Münster	269	719	19	1 363	21 990	203	20	–	183
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	35	56	56	140	2 130	64	–	–	64
Kreise									
Gütersloh	10	15	–	4	1 849	1	1	–	–
Herford	35	98	6	87	2 578	1	–	–	1
Höxter	24	39	3	48	1 174	–	–	–	–
Lippe	62	36	–	156	2 292	4	1	–	3
Minden-Lübbecke	54	286	–	121	2 402	9	–	–	9
Paderborn	40	153	3	169	2 189	33	13	–	20
Reg.-Bez. Detmold	260	683	68	725	14 614	112	15	–	97
Kreisfreie Städte									
Bochum	58	5	–	116	4 079	–	–	–	–
Dortmund	146	110	–	–	7 527	46	–	–	46
Hagen	24	43	–	101	1 946	5	5	–	–
Hamm	30	79	–	296	2 362	–	–	–	–
Herne	38	16	–	–	1 511	–	–	–	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	19	105	8	132	2 737	39	29	1	9
Hochsauerlandkreis	27	106	–	109	2 674	–	–	–	–
Märkischer Kreis	68	122	1	255	4 094	4	–	–	4
Olpe	13	47	–	60	1 154	–	–	–	–
Siegen-Wittgenstein	21	47	–	180	2 196	1	1	–	–
Soest	32	105	1	269	3 235	2	–	–	2
Unna	56	176	2	212	3 607	12	1	–	11
Reg.-Bez. Arnsberg	532	961	12	1 730	37 122	109	36	1	72
Nordrhein-Westfalen	2 337	5 281	225	8 670	168 696	929	207	3	719

6. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts für Kinder und Jugendliche 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Vaterschaftsfeststellungen			Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts					
	Fälle insgesamt	und zwar		Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahme zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		Sorgeerklärungen	
		durch freiwillige Anerkennung	Vaterschaft nicht festgestellt			zu-sammen	darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	zu-sammen	darunter ersetzte Sorgeerklärungen
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	773	680	49	97	98	87	29	641	–
Duisburg	939	820	44	95	128	118	33	373	2
Essen	934	834	14	100	72	65	14	766	2
Krefeld	377	363	–	59	62	52	10	140	–
Mönchengladbach	403	321	18	105	130	130	79	10	–
Mülheim an der Ruhr	175	138	12	20	12	11	3	65	–
Oberhausen	157	123	–	33	23	20	16	100	–
Remscheid	113	102	1	4	11	11	3	75	–
Solingen	140	126	–	32	29	23	19	85	–
Wuppertal	731	640	49	62	50	40	25	470	–
Kreise									
Kleve	146	125	4	19	24	19	10	227	–
Mettmann	424	352	29	53	65	44	17	216	–
Rhein-Kreis Neuss	287	243	17	34	40	37	8	197	–
Viersen	193	154	14	30	23	20	4	189	–
Wesel	381	348	3	71	60	54	22	472	–
Reg.-Bez. Düsseldorf	6 173	5 369	254	814	827	731	292	4 026	4
Kreisfreie Städte									
Aachen	432	418	2	61	45	36	9	344	–
Bonn	505	395	94	38	20	19	11	412	–
Köln	1 549	1 371	78	38	82	78	36	1 135	–
Leverkusen	33	25	–	10	6	5	3	94	–
Kreise									
Aachen	543	463	13	43	37	31	14	288	–
Düren	126	94	–	11	34	29	7	126	–
Rhein-Erft-Kreis	455	309	65	95	83	41	10	231	–
Euskirchen	35	24	3	11	12	12	5	35	–
Heinsberg	143	103	15	53	55	35	6	97	–
Oberbergischer Kreis	247	186	9	34	46	29	5	115	–
Rhein.-Berg. Kreis	405	325	33	16	23	22	11	488	–
Rhein-Sieg-Kreis	567	490	26	119	90	42	13	352	–
Reg.-Bez. Köln	5 040	4 203	338	529	533	379	130	3 717	–
Kreisfreie Städte									
Bottrop	66	37	3	12	15	15	8	33	–
Gelsenkirchen	277	221	–	4	4	4	–	107	–
Münster	388	352	12	10	7	4	–	350	–

Noch: **6. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts für Kinder und Jugendliche 2004 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Vaterschaftsfeststellungen			Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts					
	Fälle insgesamt	und zwar		Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahme zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		Sorgeerklärungen	
		durch freiwillige Anerkennung	Vaterschaft nicht festgestellt			zu-sammen	darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	zu-sammen	darunter ersetzte Sorgeerklärungen
Kreise									
Borken	453	392	13	36	22	21	8	304	–
Coesfeld	175	155	1	32	29	24	6	196	–
Recklinghausen	922	820	26	109	108	105	21	499	1
Steinfurt	392	326	12	21	17	12	3	155	–
Warendorf	278	251	4	29	18	17	9	121	–
Reg.-Bez. Münster	2 951	2 554	71	253	220	202	55	1 765	1
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	434	334	77	55	48	25	7	374	–
Kreise									
Gütersloh	380	354	–	58	44	10	–	213	–
Herford	184	154	5	49	45	43	16	159	–
Höxter	117	102	1	8	12	11	3	89	–
Lippe	483	465	4	39	28	22	10	226	–
Minden-Lübbecke	143	102	5	48	52	52	9	224	–
Paderborn	560	501	39	57	47	46	14	227	–
Reg.-Bez. Detmold	2 301	2 012	131	314	276	209	59	1 512	–
Kreisfreie Städte									
Bochum	371	281	22	34	34	27	2	189	–
Dortmund	539	324	44	71	132	132	95	179	–
Hagen	261	228	2	35	22	21	5	108	–
Hamm	168	106	19	37	35	29	1	60	–
Herne	105	80	2	5	14	14	2	68	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	270	230	6	34	25	22	9	235	–
Hochsauerlandkreis	198	153	3	12	12	12	3	80	–
Märkischer Kreis	671	606	20	43	51	41	14	318	–
Olpe	40	28	–	16	14	14	8	36	–
Siegen-Wittgenstein	268	227	5	29	30	24	4	167	–
Soest	293	237	7	68	45	23	4	172	–
Unna	435	366	17	73	77	60	33	261	–
Reg.-Bez. Arnsberg	3 619	2 866	147	457	491	419	180	1 873	–
Nordrhein-Westfalen	20 084	17 004	941	2 367	2 347	1 940	716	12 893	5

Vorläufige Schutzmaßnahmen

**1. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004
nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung
während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen**

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme Trägergruppe	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche							
	insgesamt	Inobhutnahme			Heraus- nahme	davon (Spalte 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	davon			bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
			auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung				
	1	2	3	4	5	6	7	8
männlich								
Unter 3	214	211	–	211	3	143	61	10
3 – 6	139	137	–	137	2	67	62	10
6 – 9	153	152	6	146	1	48	101	4
9 – 12	242	241	36	205	1	41	196	5
12 – 14	445	445	88	357	–	28	413	4
14 – 16	1 105	1 096	369	727	9	46	1 026	33
16 – 18	945	945	430	515	–	26	902	17
Zusammen	3 243	3 227	929	2 298	16	399	2 761	83
deutsch	2 526	2 512	764	1 748	14	329	2 127	70
nichtdeutsch	717	715	165	550	2	70	634	13
weiblich								
Unter 3	207	206	–	206	1	143	57	7
3 – 6	119	117	–	117	2	53	59	7
6 – 9	138	138	6	132	–	40	91	7
9 – 12	251	250	35	215	1	50	195	6
12 – 14	679	676	220	456	3	46	622	11
14 – 16	1 775	1 771	717	1 054	4	80	1 675	20
16 – 18	1 215	1 210	616	594	5	58	1 145	12
Zusammen	4 384	4 368	1 594	2 774	16	470	3 844	70
deutsch	3 315	3 301	1 251	2 050	14	386	2 869	60
nichtdeutsch	1 069	1 067	343	724	2	84	975	10
Insgesamt								
Unter 3	421	417	–	417	4	286	118	17
3 – 6	258	254	–	254	4	120	121	17
6 – 9	291	290	12	278	1	88	192	11
9 – 12	493	491	71	420	2	91	391	11
12 – 14	1 124	1 121	308	813	3	74	1 035	15
14 – 16	2 880	2 867	1 086	1 781	13	126	2 701	53
16 – 18	2 160	2 155	1 046	1 109	5	84	2 047	29
Insgesamt	7 627	7 595	2 523	5 072	32	869	6 605	153
deutsch	5 841	5 813	2 015	3 798	28	715	4 996	130
nichtdeutsch	1 786	1 782	508	1 274	4	154	1 609	23
und zwar								
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	2 134	2 134	695	1 439	–	221	1 880	33
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	1 028	1 028	399	629	–	110	899	19
bei alleinerziehendem Elternteil	1 883	1 883	473	1 410	–	374	1 471	38
bei Großeltern/Verwandten	218	210	57	153	8	26	187	5
in einer Pflegefamilie	174	169	37	132	5	36	135	3
bei einer sonstigen Person	244	236	69	167	8	14	223	7
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	959	950	327	623	9	45	884	30
in einer Wohngemeinschaft	42	40	10	30	2	6	34	2
in eigener Wohnung	28	28	15	13	–	–	28	–
ohne feste Unterkunft	445	445	263	182	–	11	425	9
an unbekanntem Ort	472	472	178	294	–	26	439	7
öffentliche Träger	5 456	5 433	1 969	3 464	23	775	4 546	135
freie Träger	2 171	2 162	554	1 608	9	94	2 059	18

2. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen, Anregendem und Art der Maßnahme

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								
	ins- gesamt	davon Maßnahme wurde angeregt durch							
		Kind/ Jugendlichen selbst	Eltern/ Elternteil	soziale Dienste/ Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/-in, Erzieher/-in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige

männlich									
Unter 3	214	–	28	121	31	1	13	13	7
3 – 6	139	–	16	84	23	3	3	5	5
6 – 9	153	6	29	70	27	4	6	4	7
9 – 12	242	37	33	81	63	10	2	8	8
12 – 14	445	88	75	103	151	10	2	6	10
14 – 16	1 105	375	140	232	299	18	1	15	25
16 – 18	945	430	86	191	191	17	1	3	26
Zusammen	3 243	936	407	882	785	63	28	54	88
deutsch	2 526	769	378	717	477	42	24	49	70
nichtdeutsch	717	167	29	165	308	21	4	5	18

weiblich									
Unter 3	207	–	16	131	30	3	11	6	10
3 – 6	119	–	11	75	19	1	3	5	5
6 – 9	138	6	17	66	37	2	2	6	2
9 – 12	251	35	22	73	104	8	–	4	5
12 – 14	679	220	71	153	190	17	3	9	16
14 – 16	1 775	719	160	369	437	42	7	8	33
16 – 18	1 215	618	77	202	249	17	4	7	41
Zusammen	4 384	1 598	374	1 069	1 066	90	30	45	112
deutsch	3 315	1 254	351	851	645	63	25	42	84
nichtdeutsch	1 069	344	23	218	421	27	5	3	28

Insgesamt									
Unter 3	421	–	44	252	61	4	24	19	17
3 – 6	258	–	27	159	42	4	6	10	10
6 – 9	291	12	46	136	64	6	8	10	9
9 – 12	493	72	55	154	167	18	2	12	13
12 – 14	1 124	308	146	256	341	27	5	15	26
14 – 16	2 880	1 094	300	601	736	60	8	23	58
16 – 18	2 160	1 048	163	393	440	34	5	10	67
Insgesamt	7 627	2 534	781	1 951	1 851	153	58	99	200
deutsch	5 841	2 023	729	1 568	1 122	105	49	91	154
nichtdeutsch	1 786	511	52	383	729	48	9	8	46

**3. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004
nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme,
Art der Maßnahme und ihrer Beendigung sowie Trägergruppen**

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Aufenthalt vor und Art der Maßnahme Trägergruppe	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche						
	ins- gesamt	Maßnahme endete mit ...					
		Rückkehr zu dem/der Personensorge- berechtigten	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	sonstiger stationärer Hilfe	keiner anschließenden Hilfe
männlich							
Unter 3	214	92	4	6	92	16	4
3 – 6	139	67	1	3	54	13	1
6 – 9	153	70	2	2	64	7	8
9 – 12	242	117	5	2	71	15	32
12 – 14	445	217	23	8	95	39	63
14 – 16	1 105	401	101	28	235	107	233
16 – 18	945	291	37	28	226	127	236
Zusammen	3 243	1 255	173	77	837	324	577
deutsch	2 526	974	159	64	713	263	353
nichtdeutsch	717	281	14	13	124	61	224
weiblich							
Unter 3	207	85	2	7	94	11	8
3 – 6	119	67	2	1	33	9	7
6 – 9	138	61	–	2	48	7	20
9 – 12	251	79	2	4	67	15	84
12 – 14	679	315	27	12	143	39	143
14 – 16	1 775	772	76	35	329	138	425
16 – 18	1 215	453	39	42	230	120	331
Zusammen	4 384	1 832	148	103	944	339	1 018
deutsch	3 315	1 437	131	81	811	268	587
nichtdeutsch	1 069	395	17	22	133	71	431
Insgesamt							
Unter 3	421	177	6	13	186	27	12
3 – 6	258	134	3	4	87	22	8
6 – 9	291	131	2	4	112	14	28
9 – 12	493	196	7	6	138	30	116
12 – 14	1 124	532	50	20	238	78	206
14 – 16	2 880	1 173	177	63	564	245	658
16 – 18	2 160	744	76	70	456	247	567
Insgesamt	7 627	3 087	321	180	1 781	663	1 595
deutsch	5 841	2 411	290	145	1 524	531	940
nichtdeutsch	1 786	676	31	35	257	132	655
und zwar							
Aufenthalt vor der Maßnahme							
bei den Eltern	2 134	1 263	–	40	464	126	241
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	1 028	480	–	20	288	110	130
bei alleinerziehendem Elternteil	1 883	1 004	–	35	521	112	211
bei Großeltern/Verwandten	218	51	8	2	50	22	85
in einer Pflegefamilie	174	21	54	8	50	27	14
bei einer sonstigen Person	244	51	1	9	64	35	84
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	959	124	258	37	204	136	200
in einer Wohngemeinschaft	42	12	–	1	16	8	5
in eigener Wohnung	28	3	–	3	10	4	8
ohne feste Unterkunft	445	27	–	17	59	36	306
an unbekanntem Ort	472	51	–	8	55	47	311
öffentliche Träger	5 456	2 124	207	138	1 331	430	1 226
freie Träger	2 171	963	114	42	450	233	369
Inobhutnahme	7 595	3 080	319	178	1 771	655	1 592
auf eigenen Wunsch	2 523	963	55	69	590	183	663
wegen Gefährdung	5 072	2 117	264	109	1 181	472	929
Herausnahme	32	7	2	2	10	8	3

4. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen Merkmalen sowie Art und Dauer der Maßnahme

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								
	ins- gesamt	davon mit Dauer der Maßnahme von ... Tag(en)							
		1	2	3	4	5	6	7 – 14	15 und mehr
männlich									
Unter 3	214	13	18	13	16	12	4	32	106
3 – 6	139	20	7	9	6	5	2	11	79
6 – 9	153	20	8	10	5	8	4	23	75
9 – 12	242	55	28	11	14	9	7	38	80
12 – 14	445	154	48	15	27	15	10	58	118
14 – 16	1 105	470	114	49	58	38	28	138	210
16 – 18	945	393	86	43	48	23	25	122	205
Zusammen	3 243	1 125	309	150	174	110	80	422	873
deutsch	2 526	784	235	116	144	83	69	351	744
nichtdeutsch	717	341	74	34	30	27	11	71	129
weiblich									
Unter 3	207	15	13	10	9	10	6	33	111
3 – 6	119	14	7	11	4	6	2	13	62
6 – 9	138	31	10	7	5	6	3	23	53
9 – 12	251	95	27	7	13	9	5	34	61
12 – 14	679	238	72	33	31	31	29	92	153
14 – 16	1 775	776	160	91	75	58	48	214	353
16 – 18	1 215	551	109	74	39	38	21	146	237
Zusammen	4 384	1 720	398	233	176	158	114	555	1 030
deutsch	3 315	1 178	284	174	137	121	87	468	866
nichtdeutsch	1 069	542	114	59	39	37	27	87	164
Insgesamt									
Unter 3	421	28	31	23	25	22	10	65	217
3 – 6	258	34	14	20	10	11	4	24	141
6 – 9	291	51	18	17	10	14	7	46	128
9 – 12	493	150	55	18	27	18	12	72	141
12 – 14	1 124	392	120	48	58	46	39	150	271
14 – 16	2 880	1 246	274	140	133	96	76	352	563
16 – 18	2 160	944	195	117	87	61	46	268	442
Insgesamt	7 627	2 845	707	383	350	268	194	977	1 903
deutsch	5 841	1 962	519	290	281	204	156	819	1 610
nichtdeutsch	1 786	883	188	93	69	64	38	158	293

5. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach persönlichen

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Aufenthalt vor der Maßnahme	Vorläufige					
		insgesamt ¹⁾	Integrations- probleme im Heim/in der Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/ eines Elternteils	Schul-/ Ausbildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
							männ
1	Unter 3	214	1	133	–	78	–
2	3 – 6	139	2	75	–	54	1
3	6 – 9	153	1	90	3	40	9
4	9 – 12	242	8	106	9	40	28
5	12 – 14	445	34	160	22	30	69
6	14 – 16	1 105	202	335	52	35	145
7	16 – 18	945	138	316	47	39	127
8	Zusammen	3 243	386	1 215	133	316	379
9	deutsch	2 526	332	1 081	110	255	229
10	nichtdeutsch	717	54	134	23	61	150
							weib
11	Unter 3	207	–	118	–	76	–
12	3 – 6	119	–	60	1	43	–
13	6 – 9	138	–	68	1	46	15
14	9 – 12	251	3	94	3	39	70
15	12 – 14	679	49	234	22	37	95
16	14 – 16	1 775	217	514	85	58	125
17	16 – 18	1 215	123	369	44	37	54
18	Zusammen	4 384	392	1 457	156	336	359
19	deutsch	3 315	308	1 246	133	281	114
20	nichtdeutsch	1 069	84	211	23	55	245
							Ins
21	Unter 3	421	1	251	–	154	–
22	3 – 6	258	2	135	1	97	1
23	6 – 9	291	1	158	4	86	24
24	9 – 12	493	11	200	12	79	98
25	12 – 14	1 124	83	394	44	67	164
26	14 – 16	2 880	419	849	137	93	270
27	16 – 18	2 160	261	685	91	76	181
28	Insgesamt	7 627	778	2 672	289	652	738
29	deutsch	5 841	640	2 327	243	536	343
30	nichtdeutsch	1 786	138	345	46	116	395
	Aufenthalt vor der Maßnahme						
31	bei den Eltern	2 134	–	845	89	178	198
32	bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	1 028	–	474	61	84	55
33	bei alleinerziehendem Elternteil	1 883	–	972	87	274	109
34	bei Großeltern/Verwandten	218	5	42	3	20	50
35	in einer Pflegefamilie	174	67	36	6	17	10
36	bei einer sonstigen Person	244	20	55	4	16	28
37	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	959	497	109	22	20	66
38	in einer Wohngemeinschaft	42	15	6	3	3	7
39	in eigener Wohnung	28	3	4	2	1	2
40	ohne feste Unterkunft	445	94	93	6	17	86
41	an unbekanntem Ort	472	77	36	6	22	127

1) ohne Mehrfachzählungen – 2) Für jedes Kind oder jeden Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Merkmale, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlass der Maßnahme

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Lfd. Nr.
Anlass der Maßnahme ²⁾								
Suchtprobleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
lich								
–	18	1	4	7	1	8	57	1
–	19	4	5	2	1	8	41	2
–	20	4	7	9	2	13	42	3
–	30	2	6	7	–	33	81	4
5	45	5	8	4	23	81	135	5
52	45	4	13	11	63	265	291	6
92	32	9	9	48	30	204	262	7
149	209	29	52	88	120	612	909	8
125	162	25	45	79	–	525	717	9
24	47	4	7	9	120	87	192	10
lich								
–	23	1	4	9	–	11	70	11
–	13	9	3	5	1	–	43	12
1	21	5	4	7	–	11	32	13
–	29	13	7	4	2	38	59	14
8	73	21	12	9	13	174	194	15
46	130	66	24	15	24	561	547	16
64	96	38	8	31	19	374	434	17
119	385	153	62	80	59	1 169	1 379	18
107	260	124	55	67	–	988	1 047	19
12	125	29	7	13	59	181	332	20
gesamt								
–	41	2	8	16	1	19	127	21
–	32	13	8	7	2	8	84	22
1	41	9	11	16	2	24	74	23
–	59	15	13	11	2	71	140	24
13	118	26	20	13	36	255	329	25
98	175	70	37	26	87	826	838	26
156	128	47	17	79	49	578	696	27
268	594	182	114	168	179	1 781	2 288	28
232	422	149	100	146	–	1 513	1 764	29
36	172	33	14	22	179	268	524	30
45	303	60	35	27	10	594	648	31
41	114	50	29	11	4	342	304	32
51	123	22	41	48	5	485	557	33
5	18	7	–	3	6	54	73	34
4	7	10	2	3	1	39	42	35
7	11	8	3	19	36	44	91	36
37	8	14	2	19	18	108	320	37
4	–	1	1	1	1	5	16	38
2	–	–	–	10	–	4	10	39
55	2	6	1	21	24	68	80	40
17	8	4	–	6	74	38	147	41

6. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach Art und unmittelbarem und eigentlichem

Lfd. Nr.	Art und unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme Trägergruppe Staatsangehörigkeit	Vorläufige					
		insgesamt ¹⁾					
			Integrations- probleme im Heim/in der Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/ eines Elternteils	Schul-/ Ausbildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
							männ
1	Zusammen	3 243	386	1 215	133	316	379
2	Inobhutnahme	3 227	380	1 215	133	315	377
3	festgestellt an einem jugend- gefährdenden Ort	296	32	89	14	32	52
4	nach vorherigem Ausreißen	129	25	25	4	13	22
	darunter aus						
5	der eigenen Familie	56	–	22	3	4	2
6	dem Heim/der Pflegefamilie	42	23	1	1	1	5
7	ohne vorheriges Ausreißen	167	7	64	10	19	30
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
8	der eigenen Familie	114	–	56	9	12	17
9	dem Heim/der Pflegefamilie	28	7	6	1	3	4
10	sonstiger Zugang	2 931	348	1 126	119	283	325
11	nach vorherigem Ausreißen	854	164	259	33	42	111
	darunter aus						
12	der eigenen Familie	429	–	200	26	32	50
13	dem Heim/der Pflegefamilie	203	112	10	2	4	21
14	ohne vorheriges Ausreißen	2 077	184	867	86	241	214
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
15	der eigenen Familie	1 447	–	755	75	203	139
16	dem Heim/der Pflegefamilie	333	158	53	8	15	32
17	Herausnahme zusammen	16	6	–	–	1	2
	darunter						
18	aus dem Heim/aus der Pflege- familie	8	4	–	–	–	1
19	bei einer sonstigen Person	4	2	–	–	1	–
							weib
20	Zusammen	4 384	392	1 457	156	336	359
21	Inobhutnahme	4 368	390	1 457	156	333	359
22	festgestellt an einem jugend- gefährdenden Ort	390	26	99	13	28	88
23	nach vorherigem Ausreißen	161	20	41	10	9	27
	darunter aus						
24	der eigenen Familie	75	–	33	6	4	6
25	dem Heim/der Pflegefamilie	36	14	3	4	1	–
26	ohne vorheriges Ausreißen	229	6	58	3	19	61
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
27	der eigenen Familie	149	–	51	2	17	29
28	dem Heim/der Pflegefamilie	16	6	2	–	1	2

1) ohne Mehrfachzählungen – 2) Für jedes Kind oder jeden Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

**Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme,
Anlass der Maßnahme sowie Trägergruppen**

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Lfd. Nr.
Anlass der Maßnahme ²⁾								
Suchtprobleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
lich								
149	209	29	52	88	120	612	909	1
149	207	29	52	88	120	609	902	2
13	12	3	7	10	7	37	118	3
7	2	2	5	1	3	18	56	4
2	2	1	4	1	–	11	26	5
1	–	1	–	–	–	3	21	6
6	10	1	2	9	4	19	62	7
6	7	–	1	8	–	14	39	8
–	2	1	1	–	1	5	13	9
136	195	26	45	78	13	57	784	10
45	39	4	7	14	28	206	238	11
18	37	2	7	2	4	142	123	12
5	–	–	–	6	3	28	73	13
91	156	22	38	64	85	366	546	14
61	145	14	37	27	4	294	391	15
19	6	7	–	12	12	32	86	16
–	2	–	–	–	–	3	7	17
–	–	–	–	–	–	2	1	18
–	–	–	–	–	–	–	3	19
lich								
119	385	153	62	80	59	1 169	1 379	20
119	382	153	62	80	59	1 166	1 369	21
22	21	19	5	8	12	48	148	22
13	9	3	3	–	4	23	69	23
5	6	1	3	–	1	17	32	24
1	–	–	–	–	–	–	20	25
9	12	16	2	8	8	25	79	26
5	11	8	1	7	2	22	52	27
1	–	–	1	1	–	–	6	28

**Noch: 6. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004 nach
Art und unmittelbarem und eigentlichem**

Lfd. Nr.	Art und unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme Trägergruppe Staatsangehörigkeit	Vorläufige					
		insgesamt ¹⁾	Integrations- probleme im Heim/in der Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/ eines Elternteils	Schul-/ Ausbildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
							noch: weib
29	sonstiger Zugang	3 978	364	1 358	143	305	271
30	nach vorherigem Ausreißen	1 569	229	463	72	57	100
	darunter aus						
31	der eigenen Familie	960	–	395	61	43	41
32	dem Heim/der Pflegefamilie	203	127	13	3	–	3
33	ohne vorheriges Ausreißen	2 409	135	895	71	248	171
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
34	der eigenen Familie	1 815	–	779	55	221	78
35	dem Heim/der Pflegefamilie	258	111	57	9	10	8
36	Herausnahme zusammen	16	2	–	–	3	–
	darunter						
37	aus dem Heim/aus der Pflege- familie	6	2	–	–	2	–
38	bei einer sonstigen Person	4	–	–	–	–	–
							Ins
39	Insgesamt	7 627	778	2 672	289	652	738
40	Inobhutnahme	7 595	770	2 672	289	648	736
41	festgestellt an einem jugend- gefährdenden Ort	686	58	188	27	60	140
42	nach vorherigem Ausreißen	290	45	66	14	22	49
	darunter aus						
43	der eigenen Familie	131	–	55	9	8	8
44	dem Heim/der Pflegefamilie	78	37	4	5	2	5
45	ohne vorheriges Ausreißen	396	13	122	13	38	91
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
46	der eigenen Familie	263	–	107	11	29	46
47	dem Heim/der Pflegefamilie	44	13	8	1	4	6
48	sonstiger Zugang	6 909	712	2 484	262	588	596
49	nach vorherigem Ausreißen	2 423	393	722	105	99	211
	darunter aus						
50	der eigenen Familie	1 389	–	595	87	75	91
51	dem Heim/der Pflegefamilie	406	239	20	5	4	24
52	ohne vorheriges Ausreißen	4 486	319	1 762	157	489	385
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
53	der eigenen Familie	3 262	–	1 534	130	424	217
54	dem Heim/der Pflegefamilie	591	269	110	17	25	40
55	Herausnahme zusammen	32	8	–	–	4	2
	darunter						
56	aus dem Heim/der Pflegefamilie	14	6	–	–	2	1
57	bei einer sonstigen Person	8	2	–	–	1	–
58	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	5 456	579	1 851	185	540	504
59	Träger der freien Jugendhilfe	2 171	199	821	104	112	234
60	Deutsche	5 841	640	2 327	243	536	343
61	Nichtdeutsche	1 786	138	345	46	116	395

**Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme,
Anlass der Maßnahme sowie Trägergruppen**

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Lfd. Nr.
Anlass der Maßnahme ²⁾								
Suchtprobleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
lich								
97	361	134	57	72	47	1 118	1 221	29
59	119	38	21	16	14	464	504	30
18	107	31	19	7	3	369	301	31
7	2	2	1	–	1	35	69	32
38	242	96	36	56	33	654	717	33
22	225	75	33	34	5	552	545	34
7	5	13	1	3	2	41	71	35
–	3	–	–	–	–	3	10	36
–	–	–	–	–	–	1	2	37
–	2	–	–	–	–	1	3	38
gesamt								
268	594	182	114	168	179	1 781	2 288	39
268	589	182	114	168	179	1 775	2 271	40
35	33	22	12	18	19	85	266	41
20	11	5	8	1	7	41	125	42
7	8	2	7	1	1	28	58	43
2	–	1	–	–	–	3	41	44
15	22	17	4	17	12	44	141	45
11	18	8	2	15	2	36	91	46
1	2	1	2	1	1	5	19	47
233	556	160	102	150	160	1 690	2 005	48
104	158	42	28	30	42	670	742	49
36	144	33	26	9	7	511	424	50
12	2	2	1	6	4	63	142	51
129	398	118	74	120	118	1 020	1 263	52
83	370	89	70	61	9	846	936	53
26	11	20	1	15	14	73	157	54
–	5	–	–	–	–	6	17	55
–	–	–	–	–	–	3	3	56
–	2	–	–	–	–	1	6	57
156	446	130	84	116	127	1 109	1 495	58
112	148	52	30	52	52	672	793	59
232	422	149	100	146	–	1 513	1 764	60
36	172	33	14	22	179	268	524	61

**7. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004
nach persönlichen Merkmalen und Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme**

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit		Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche							
		insgesamt	davon Beginn der Maßnahme						
			Montag – Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag		
			zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr	
8 – 17	17 – 21	21 – 8		8 – 17	17 – 21	21 – 8			
männlich									
Unter 3	214	190	165	16	9	24	14	4	6
3 – 6	139	121	102	11	8	18	11	2	5
6 – 9	153	134	108	14	12	19	12	3	4
9 – 12	242	208	143	41	24	34	10	12	12
12 – 14	445	358	194	84	80	87	32	35	20
14 – 16	1 105	864	403	218	243	241	59	71	111
16 – 18	945	725	304	196	225	220	47	74	99
Zusammen	3 243	2 600	1 419	580	601	643	185	201	257
deutsch	2 526	2 072	1 141	452	479	454	126	150	178
nichtdeutsch	717	528	278	128	122	189	59	51	79
weiblich									
Unter 3	207	186	164	17	5	21	9	4	8
3 – 6	119	104	85	12	7	15	6	3	6
6 – 9	138	119	87	24	8	19	4	6	9
9 – 12	251	214	137	59	18	37	18	15	4
12 – 14	679	543	303	145	95	136	48	51	37
14 – 16	1 775	1 390	675	389	326	385	122	126	137
16 – 18	1 215	955	454	246	255	260	72	81	107
Zusammen	4 384	3 511	1 905	892	714	873	279	286	308
deutsch	3 315	2 662	1 447	670	545	653	209	209	235
nichtdeutsch	1 069	849	458	222	169	220	70	77	73
Insgesamt									
Unter 3	421	376	329	33	14	45	23	8	14
3 – 6	258	225	187	23	15	33	17	5	11
6 – 9	291	253	195	38	20	38	16	9	13
9 – 12	493	422	280	100	42	71	28	27	16
12 – 14	1 124	901	497	229	175	223	80	86	57
14 – 16	2 880	2 254	1 078	607	569	626	181	197	248
16 – 18	2 160	1 680	758	442	480	480	119	155	206
Insgesamt	7 627	6 111	3 324	1 472	1 315	1 516	464	487	565
deutsch	5 841	4 734	2 588	1 122	1 024	1 107	335	359	413
nichtdeutsch	1 786	1 377	736	350	291	409	129	128	152

**8. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004
nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Heraus- nahme
	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		zu- sammen	Inobhutnahme				
		unter 14	14 – 18		und zwar				
					männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	688	261	427	688	271	417	152	536	–
Duisburg	164	46	118	164	61	103	–	164	–
Essen	210	59	151	209	54	155	57	152	1
Krefeld,	45	18	27	45	19	26	11	34	–
Mönchengladbach	30	16	14	29	9	20	10	19	1
Mülheim an der Ruhr	39	20	19	39	22	17	10	29	–
Oberhausen	83	40	43	82	32	50	19	63	1
Remscheid	10	8	2	10	5	5	2	8	–
Solingen	66	34	32	65	34	31	17	48	1
Wuppertal	387	140	247	387	176	211	96	291	–
Kreise									
Kleve	41	23	18	41	20	21	7	34	–
Mettmann	146	52	94	143	59	84	16	127	3
Rhein-Kreis-Neuss	159	49	110	158	58	100	21	137	1
Viersen	114	35	79	114	47	67	13	101	–
Wesel	69	27	42	67	33	34	22	45	2
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 251	828	1 423	2 241	900	1 341	453	1 788	10
Kreisfreie Städte									
Aachen	61	28	33	61	36	25	11	50	–
Bonn	245	93	152	242	131	111	91	151	3
Köln	1 266	118	1 148	1 260	484	776	832	428	6
Leverkusen	53	7	46	53	14	39	22	31	–
Kreise									
Aachen	73	34	39	73	35	38	26	47	–
Düren	23	9	14	22	11	11	5	17	1
Rhein-Erft-Kreis	91	36	55	90	37	53	28	62	1
Euskirchen	60	30	30	60	39	21	19	41	–
Heinsberg	57	20	37	57	24	33	18	39	–
Oberbergischer Kreis	86	33	53	86	42	44	41	45	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	42	23	19	42	16	26	16	26	–
Rhein-Sieg-Kreis	93	32	61	93	53	40	37	56	–
Reg.-Bez. Köln	2 150	463	1 687	2 139	922	1 217	1 146	993	11
Kreisfreie Städte									
Bottrop	40	22	18	40	16	24	16	24	–
Gelsenkirchen	108	58	50	107	43	64	24	83	1
Münster	117	39	78	117	47	70	45	72	–

**Noch: 8. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2004
nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Heraus- nahme
	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		Inobhutnahme					
				zu- sammen	und zwar				
		unter 14	14 – 18		männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Kreise									
Borken	101	32	69	101	60	41	31	70	–
Coesfeld	12	7	5	12	9	3	1	11	–
Recklinghausen	26	13	13	26	14	12	9	17	–
Steinfurt	281	90	191	277	123	154	89	188	4
Warendorf	50	14	36	50	11	39	17	33	–
Reg.-Bez. Münster	735	275	460	730	323	407	232	498	5
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	195	52	143	195	64	131	44	140	–
Kreise									
Gütersloh	242	96	146	242	116	126	53	189	–
Herford	41	20	21	41	20	21	24	17	–
Höxter	15	13	2	15	6	9	8	7	–
Lippe	102	45	57	102	36	66	34	68	–
Minden-Lübbecke	178	66	112	176	82	94	40	136	2
Paderborn	58	37	21	58	16	42	11	47	–
Reg.-Bez. Detmold	831	329	502	829	340	489	225	604	2
Kreisfreie Städte									
Bochum	137	51	86	137	58	79	78	59	–
Dortmund	731	335	396	731	323	408	148	583	–
Hagen	161	49	112	161	79	82	53	108	–
Hamm	121	39	82	120	69	51	35	85	1
Herne	48	21	27	48	14	34	15	33	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	105	37	68	105	41	64	44	61	–
Hochsauerlandkreis	35	21	14	35	12	23	8	27	–
Märkischer Kreis	46	17	29	45	18	27	27	18	1
Olpe	3	1	2	3	1	2	2	1	–
Siegen-Wittgenstein	130	58	72	129	69	60	8	121	1
Soest	79	36	43	78	31	47	28	50	1
Unna	64	27	37	64	27	37	21	43	–
Reg.-Bez. Arnsberg	1 660	692	968	1 656	742	914	467	1 189	4
Nordrhein-Westfalen	7 627	2 587	5 040	7 595	3 227	4 368	2 523	5 072	32